

NEUFASSUNG

Vorlage für die Sitzung des Senats am 19.11.2019

„Stand der Umsetzung des Domshofkonzeptes, Maßnahmen 2020“

A. Problem

Ausschuss- und Deputationsvorlagen, die eine Vorbelastung für künftige Haushaltsjahre darstellen, sind dem Senat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Eine Beschlussfassung der Deputation für Wirtschaft und Arbeit für den im Folgenden dargestellten Sachverhalt ist für den 04.12.2019 vorgesehen.

Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen hat am 24.04.2019 der städtischen Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen mit der Vorlage Nr. 19/717–S einen Statusbericht zur Umsetzung des Domshofkonzeptes vorgelegt.

Die Deputation hatte den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen im Rahmen der Beschlussfassung darum gebeten, die aufgezeigten Maßnahmen durchzuführen und einen erneuten Statusbericht zur Umsetzung des Domshofkonzeptes inklusive Maßnahmen für 2020 vorzulegen.

B. Lösung

1.) Umsetzung von Maßnahmen in 2019

- **Wochenmarkt auf dem Domshof**

Die M3B entwickelt zusammen mit den Domshofanrainern ein Wochenmarktkonzept, das zu einer Aufwertung führen soll. Sie hat als Veranstalterin des Wochenmarktes auf dem Domshof Optimierungen bei der Abfallentsorgung erreicht. Durch Maßnahmen des Ordnungsamtes konnte das Parken der Beschicker-LKW auf der Dom-Düne abgestellt werden.

- **Weihnachtsmarkt 2019**

Entlang des Fahrradweges in Richtung Bischofsnadel an der Ostseite des Domshofes wurden im November 2018 die 15 bestehenden Bäume mit sogenannten mitwachsenden Lichterketten rechtzeitig zu Beginn des Weihnachtsmarktes ausgestattet. Für den anstehenden Weihnachtsmarkt 2019 sollen nun auch die Bäume auf der Westseite des Domshofes zwischen Domshof-Passage und Nord/LB mit Lichterketten bestückt werden.

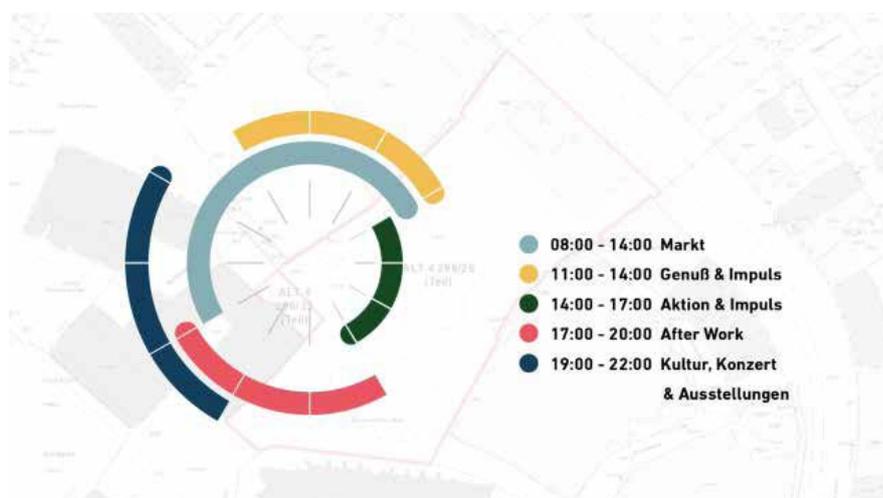
Grundsätzlich handelt es sich hier um eine Winterbeleuchtung, die mit Beginn des Weihnachtsmarktes startet und auch über den Jahreswechsel hinaus noch wirkt, so dass in der sogenannten „dunklen Jahreszeit“ in den Abendstunden der Domshof von einer attraktiven Beleuchtung profitiert.

- **„Schwarze Fläche“ vor der Nord LB**

Die schwarze Teerfläche vor der Nord/LB ist im Sommer 2019 durch eine hydraulische Klappe (erforderliche Zugänglichkeit des Bunkers u.a. wegen Stromversorgung und Wasserpumpe Neptun-Brunnen), die das Muster der Pflasterung des Platzes aufnimmt, ersetzt worden.

- **Veranstaltungen 2019**

- Im Herbst 2019 fand auf dem Domshof im Rahmen der bundesweiten Veranstaltungsreihe „Heimatshoppen“ das „Erntedankfest“ (Aberntung der Hochbeete) statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht.
- Am 27.04.2019 wurde im Rahmen der jazzahead!-Messe ein kostenloses Open-Air-Konzert der norwegischen Gruppe Beady Belle auf dem Domshof organisiert.
- Zur Eröffnung der Matjes-Saison wurde das jährliche kleine Matjesfest statt an der Schlachte im Jahr 2019 erstmals auf dem Domshof mit einem attraktiven Bühnenprogramm gefeiert. Aufgrund des großen Erfolges ist für 2020 das Format wiederum auf dem Domshof vorgesehen.
- Auch La Strada-Darbietungen wurden 2019 wieder auf dem Domshof aufgeführt.
- Anlässlich des Bremer Stadtmusikantensommers erlebten am 03.07.2019 zahlreiche Bremerinnen und Bremer das Fensterkonzert der Bremer Philharmoniker auf dem Domshof.
- Vom 08. bis 11.08.2019 fand zwischen der Kirche Unser Lieben Frauen und dem Rathaus zum zweiten Mal das Ratskeller-Fest statt. Eine Weiterentwicklung der Veranstaltung wird geprüft.
- Von Mai bis September 2019 hat die Hochschule für Künste den „oberen“ Teil des Domshofes mit der Veranstaltung „Open Space Domshof“ im Auftrag des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen bespielt. Hauptbestandteil des Konzeptes war es, dem Domshof eine „Bühne“ für neue Ideen, für Start Ups, für gesellschaftliche Themen sowie für künstlerische und kulturelle Aktivitäten zu geben. Mit dem Ziel, den Domshof ganztägig zu nutzen, beginnend morgens mit dem Wochenmarkt als Standort für Nahversorgung und Genuss. Hier wurden Aktionen gemeinsam mit den Beschickern des Wochenmarktes durchgeführt, z.B. zur Mittagszeit Verköstigungen oder Kochevents. Nach Abbau des Wochenmarktes ab dem Nachmittag wurden die Themen Kreativität, Innovation, Wissenschaften usw. in den Mittelpunkt gestellt, bevor zum späten Nachmittag/Abend der Themenbereich Kunst/Kultur den Domshof bereicherte.



Tagesablauf mit Schwerpunkt-Themen (Grafik: Hochschule für Künste)

Insgesamt hat das Team der Hochschule für Künste in den Sommermonaten 2019 34 Veranstaltungen mit 60 Beiträgen umgesetzt.

Dabei wurde folgendes Schema umgesetzt:

- Mittwochs abends: Konzert
- Samstags abends: Konzert
- Davon ein größeres Konzert pro Monat
- Unregelmäßige „Specials“ wie z.B. Vorträge, (Vor)lesungen, Talkrunden, Feste, Kochevents etc.

Eröffnet wurde der „Open Space Domshof“ am Samstag, den 11. Mai 2019 mit zwei Konzerten. Neben den regelmäßig stattfindenden zweiwöchentlichen Konzertabenden organisierte das Domshof folgende „Specials“:

- Mittwoch, 05.06.2019: Vortrag über Robotik und K.I.
- Samstag, 29.06.2019: „Stadtküche“ Kochevent mit Kunden und Beschickern des Wochenmarktes
- Samstag, 27.07.2019: Improtheater auf Englisch
- Samstag, 17.08.2019: „Tag der Nachhaltigkeit“ mit „Grau sucht Grün“ (u.a. Vorträge, T-Shirt-Druck, Präsentationen)
- Mittwoch, 21.08.2019: Lesungen durch Literaturkontor
- Freitag, 23.08.2019: „Zukunftstag“ / Fridays for Future mit Diskussionsrunden (u.a. Bürgermeister Dr. Bovenschulte) und Schulbands, Kurzvorträgen u.a. zur Klimapolitik und zur K.I.
- Dienstag, 03. bis Samstag, 07. September 2019: Tägliche Mittags-Konzerte, auch zur Belebung des Wochenmarktes
- Samstag, 07.09.2019: Abschlussveranstaltung mit Konzerten, Trickfilm und DJ

Weitere Informationen und Eindrücke unter

<http://www.openspace-domshof.de/>

- **Temporäre Möblierung**

Parallel zu den Veranstaltungen hat die Hochschule für Künste eine Möblierung bestehend aus Hockern, Stühlen und Sesseln sowie zwei Bühnen, alle Möbel aus Holz, und grün gestrichen in Anlehnung an die Farbe der verwitterten Kupferdächer der Domshof-Gebäude, bauen lassen. Die Möbel bildeten damit nicht nur während der Veranstaltungen Sitz- und Aufenthaltsqualität, sondern luden auch in der übrigen Zeit um Pausieren ein. Die kleine dreieckige Bühne war dabei auch explizit vorgesehen für andere Nutzer. Im Spätsommer wurden einige Sessel mit solarbetriebenen Smartphone-Ladegeräten ausgestattet.



Möblierung außerhalb der Veranstaltungen (Foto: Hochschule für Künste)

Auf der Bühne fanden regelmäßig Konzerte, Vorlesungen und andere Events statt. Parallel wurden die Besucherinnen und Besucher während der Veranstaltungen durch eine ebenfalls selbstgebaute Bar mit Getränken versorgt.



Beispiel für ein Konzert (Foto: Hochschule für Künste)

Insgesamt ist mit dem Schwerpunktprojekt „Open Space Domshof“ eine Belebung des weitläufigen Innenstadt-Platzes Domshof außerhalb der Zeiten des Wochenmarktes sehr gut gelungen.

Durch die eingebrachten Sitzmöbel wurde die Anzahl der verzehrfreien Ruhemöglichkeiten in der Innenstadt deutlich erhöht. Vandalismusschäden und Diebstahlfälle sind nicht eingetreten. Dadurch dass sämtliche Konzerte und anderen Veranstaltungen kostenlos waren konnte ein breites Zielpublikum angesprochen werden.

2.) Maßnahmen und Planungen 2020

Der Domshof soll sich weiter zu einem lebendigen, innerstädtischen Ort entwickeln. Folgende Maßnahmen sind für 2020 vorgesehen:

- a) Optimierung und in Teilen Neuausrichtung des Marktgeschehens,
- b) Belebung durch publikumswirksame Veranstaltungen,
- c) gezielte Stärkung der Außengastronomie und
- d) stärkere Nutzung des öffentlichen Raumes als Kommunikationsort, als Ort von Identität, Erlebnis und Partizipation.

Um den Domshof auch in 2020 zu beleben, werden die zuvor genannten Veranstaltungen (2019) weiterentwickelt und um weitere Formate ergänzt.

Das Format „**Open Space Domshof**“ bildet dabei den Kern und soll basierend auf den in diesem Jahr gemachten Erfahrungen weiterentwickelt und erneut umgesetzt werden.

Bei allen Veranstaltungen sind weiterhin enge Kooperationen mit Bremer Institutionen und den Akteuren des Domshofes vorgesehen.

Für das kommende Jahr 2020 sind weitere temporäre Bauten und Möblierungen vorgesehen, die in den Wochenmarkt integriert werden sollen und einen Rahmen für die geplanten Veranstaltungen bieten. Diese werden abgestimmt mit der Senatorin für Stadtentwicklung und mit der Denkmalpflege.

Zur Durchführung von „Open Space Domshof“ von Mai bis September 2020 sowie für temporäre bauliche Maßnahmen sind Mittel in Höhe von 120.000 € nötig.

C. Alternativen

Die Alternative ist, die Bespielung des Domshofes einzustellen. Damit wäre der Domshof lediglich während der Wochenmarktzeiten von früh morgens bis zum späten Mittag gut frequentiert.

D. Finanzielle, personalwirtschaftliche und genderbezogene Auswirkungen

Der Finanzmittelbedarf für 2020 liegt bei 120.000 € und wird im Rahmen der Haushaltseckwerte 2020/2021 abgesichert.

Zur Finanzierung ist die Erteilung einer zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung bei der Haushaltsstelle(Hst.) 3754/891 20-2, „Zuschüsse für attraktivitätssteigernde Maßnahmen“, in Höhe von 120.000 € erforderlich. Zum Ausgleich dieser zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung wird die bei der Hst. 3754/686 09-9, „Förderung überregional bedeutsamer Kulturveranstaltungen“ veranschlagte Verpflichtungsermächtigung inso-

weit nicht in Anspruch genommen. Die Abdeckung dieser zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung erfolgt im Rahmen der für die Haushaltseckwerte 2020 und 2021 vorgesehenen Haushaltsanschlüsse in Höhe von 120.000 € im Jahr 2020.

Die Maßnahmen haben keine personalwirtschaftlichen Auswirkungen.

Die vorgesehenen Maßnahmen zur Umgestaltung und Aufwertung des Domshofes sind gleichermaßen für alle Geschlechter geeignet.

E. Beteiligung und Abstimmung

Die Vorlage ist vorbehaltlich des erst seit dem 13.11.2019 bestehenden Haushaltstextes (siehe D.) mit dem Senator für Finanzen abgestimmt.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Die Vorlage kann nach Beschlussfassung über das zentrale elektronische Informationsregister veröffentlicht werden. Datenschutzrechtliche Belange liegen nicht vor.

G. Beschluss

- 1) Der Senat nimmt den Bericht zum Sachstand Domshofkonzept zur Kenntnis
- 2) Der Senat stimmt den aufgezeigten Maßnahmen für das Jahr 2020 zu.
- 3) Der Senat stimmt zur Sicherstellung der Finanzierung der Maßnahmen in 2020 der Erteilung von einer Verpflichtungsermächtigung (VE) bei der Haushaltsstelle(Hst.) 3754/891 20-2, „Zuschüsse für attraktivitätssteigernde Maßnahmen“, in Höhe von 120.000 € zu. Die Abdeckung dieser zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung erfolgt im Rahmen der für die Haushaltseckwerte 2020/2021 vorgesehenen Haushaltsanschlüsse.
- 4) Der Senat bittet die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa, die inhaltliche Zustimmung zur Umsetzung der Maßnahmen und die haushaltsrechtliche Absicherung durch Beschlüsse der Deputationen für Wirtschaft und Arbeit und des Haushalts- und Finanzausschusses einzuholen.